

Presseinformation

Seite 1 / 3

Goldener Bulle für den Fondsmanager

Top-Fonds März 2018: Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T (DE000A0M8HD2)

Stuttgart/Weinstadt, 10.04.2018 - Eigenständig recherchieren, das beste Finanzprodukt finden und dann zu günstigen Konditionen kaufen - so machen es die Kunden des Finanzvermittlers AVL. Sie sind informiert, behalten die Entwicklungen der Branche im Blick und prüfen Angebote auf Herz und Nieren. Zu beobachten, wo sie investieren, kann Trends am Markt aufzeigen.

Im vergangenen Monat erreichte der Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T (ISIN DE000A0M8HD2) bei AVL Finanzvermittlung den größten positiven Saldo (Zugang minus Abgang) und erzielte damit den Titel Top-Fonds des Monats März 2018. Im Januar diesen Jahres feierte der zur Kategorie „Mischfonds primär Aktien/Welt“ gehörende Fonds seinen zehnten Geburtstag und setzte sich zudem an die Spitze der Rendite-Rangliste über zehn Jahre seiner Vergleichsgruppe. Im Februar bekam Fondsmanager Frank Fischer vom Finanzen Verlag den „Goldenen Bullen“ für den „Fondsmanager des Jahres 2018“ verliehen. Hierbei handelt es sich um eine Auszeichnung, die seit 25 Jahren vom Finanzen Verlag für herausragende Persönlichkeiten in der Fondsbranche vergeben wird. Die langfristige Wertentwicklung der betreuten Portfolios und die Stiltreue des Investmentansatzes sind hierbei entscheidende Kriterien bei der Auswahl.

Der Fonds strebt die Erwirtschaftung eines angemessenen Wertzuwachses an und investiert sein Vermögen zu diesem Zweck in Wertpapiere weltweit. Der regionale Schwerpunkt liegt dabei im deutschsprachigen Europa. Frank Fischer verfolgt bei der Investition einen strikten Value-Stil. So wird nur in Unternehmen investiert, die nach Meinung des Fondsmanagements einen wesentlich höheren Wert haben, als sich im Börsenkurs widerspiegelt.

Entscheidend sind ethische, soziale und nachhaltige Kriterien

Institutionelle Anleger, Stiftungen, Kirchen und Privatinvestoren legen nicht nur auf eine gewinnbringende Anlage wert, sondern Ihnen ist vor allem die Verwaltung nach ethischen, sozialen und nachhaltigen Kriterien wichtig. Aus diesem Grund wird bei potentiellen Investments des Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen nicht nur auf die Qualität des Geschäftsmodells geachtet, es werden auch Gewinnerwartungen und Bewertung analysiert und Nachhaltigkeitskriterien geprüft. Zudem gibt es zu diesem Mischfonds einen Katalog von Ausschlusskriterien. Beispielsweise investiert der Fonds nicht in Unternehmen, die bei der Entwicklung, Herstellung oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern laut Kriegswaffenkontrollgesetz oder völkerrechtlich geächteter Waffen, wie etwa Landminen, involviert sind.

Das Fondsvermögen ist momentan zu 61,6 Prozent in Aktien und zu 21,5 Prozent in Anleihen investiert, der Rest des Vermögens ist in sonstigen Vermögensmitteln und liquiden Mitteln angelegt.

Der Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T investiert sein Vermögen aktuell vor allem in folgenden Branchen: IT/Telekommunikation (über 13 Prozent), Finanzen (über 7 Prozent), Elektrokomponenten (über 6 Prozent) und Gesundheitswesen (über 4 Prozent). Die Top 5 Holdings sind STADA Arzneimittel AG, Alphabet Inc, Washtec AG, Novo Nordisk A/S und Berkshire Hathaway Inc.

Der Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T kann mit einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent bei Banken und Sparkassen erworben werden. AVL Finanzvermittlung bietet diesen, sowie über 22.000 weitere Fonds mit 100 Prozent Rabatt auf den Ausgabeaufschlag an. Je nach Kooperationspartner und zu investierendem Kapital können Fonds sogar komplett kostenlos, also ohne Depotgebühr und Transaktionskosten, gekauft werden. „Neben diesen Vorteilen kann AVL auch mit einer freundlichen und kompetenten Kundenbetreuung punkten“, kommentiert Uwe Lange, Inhaber von AVL Finanzvermittlung, und ergänzt: „Durch die vielen positiven Kundenbewertungen wurde unser Service mit dem ekomi Gold Siegel ausgezeichnet.“

Mehr Infos zum Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T

<https://www.avl-investmentfonds.de/fondssuche/DE000A0M8HD2>

Wissen, wo Anleger Chancen sehen. Im März 2018 verzeichneten diese Fonds den größten positiven Saldo bei AVL.

1. Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen T

Mischfonds, der vor allem in ausgewählte Nebenwerte aus dem deutschsprachigen Raum investiert.

ISIN DE000A0M8HD2

2. Bellevue Funds (Lux) - BB Entrepreneur Europe Small B EUR

Aktienfonds, der in kleinkapitalisierte, börsennotierte eigentümergeführte Unternehmen in Europa investiert, welche von einem Unternehmer oder einer Unternehmerfamilie mit min. 20% der Stimmrechtsanteile massgeblich beeinflusst werden.

ISIN LU0631859229

3. Morgan Stanley INV Global Opportunity Fund (USD) A

Aktienfonds, der weltweit vorwiegend in Unternehmensaktien mit Wachstumspotenzial investiert.

ISIN LU0552385295

Über AVL

AVL Finanzvermittlung e.K., 1997 als kleines Startup Unternehmen gegründet, hat sich heute mit über 45.000 Kunden als bundesweit führender freier Vermittler von Produkten mit Investmentansatz etabliert. Beim Kauf von Fondsanteilen gewährt AVL bei über 22.000 Fonds Rabatte von 100 Prozent auf den Ausgabeaufschlag.

Zur Sicherheit für die AVL-Kunden gibt es die AVL Maximal-Fonds-Rabattgarantie: "Der AVL Kunde kann beim Fondskauf sicher sein, dass AVL zu 100 Prozent auf alle Abschlussprovisionen verzichtet." Sollte AVL bei einzelnen Fonds nicht die volle Abschlussprovision erhalten, gibt AVL exakt den Anteil als Rabatt weiter, den AVL erhält. Dies kann der Kunde ganz einfach in der AVL-Rabattabfrage online prüfen.

Da die Anteile ohne Transaktionskosten ge- und verkauft werden können, ist der Fondshandel zum Nulltarif möglich. Auch bei Riester- und Basisrenten-Produkten sowie Lebens- und Rentenversicherungen auf Fondsbasis verzichtet AVL komplett auf ihre Abschlussprovisionen. Bei Beteiligungen und geschlossenen Fonds erfolgt eine Rabattierung von bis zu 100 Prozent des Agios, sowie zusätzlich von bis zu 8,6 Prozent der Zeichnungssumme. Darüber hinaus ist eine kostenlose Depotführung ab dem ersten Euro möglich. Durch AVL entstehen niemals zusätzliche Kosten, denn das Unternehmen finanziert sich ausschließlich über einen Teil der Verwaltungsgebühr der jeweiligen Fonds, welche sich durch die Vermittlung nicht erhöht.

Trotz günstiger Konditionen wird auch der Servicegedanke groß geschrieben: Neben einer weitreichenden Kundenbetreuung und Unterstützung bei Formalitäten steht dem Anleger im AVL Kundenlogin kostenlos eine plattform- und produktübergreifende Vermögensübersicht zur Verfügung. Ganz im Anlegerinteresse steht auch die erfolgreiche Klage von AVL, mit der das Provisionsabgabeverbot bei Versicherungsprodukten gekippt wurde.